



Ministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: [MBI. NRW. 2004 Nr. 27](#)
Veröffentlichungsdatum: 09.07.2004
Seite: 652

|

Auslagenerstattung zwischen Justiz und Polizei in Strafsachen Gem. RdErl. d. Justizministeriums (4231 - Z. 5) und d. Innenministeriums (IV B 2 - 5018) v.

9.7.2004

2051

Auslagenerstattung zwischen Justiz und Polizei in Strafsachen

Gem. RdErl. d. Justizministeriums (4231 - Z. 5) und
d. Innenministeriums (IV B 2 - 5018)
v. 9.7.2004

Der Gemeinsame Runderlass d. JM (4231 - I B. 5) und d. IM (IV B 2 - 5018) vom 28. Januar 2000 wird **mit Wirkung vom 1. Juli 2004** wie folgt geändert:

1

Abschnitt 1 Abs. 2 Satz 1 wird wie folgt geändert:

Die Wörter „Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen“ werden durch die Wörter „Ver-gütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Überset-

zern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz – JVEG)“ ersetzt.

2

Abschnitt 2 Abs. 2 Satz 1 wird wie folgt geändert:

2.1

Das Wort „Sachverständigenentschädigung“ wird durch das Wort „Sachverständigenvergütung“ ersetzt.

2.2

Die Wörter „Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen“ werden durch die Wörter „Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz – JVEG)“ ersetzt.

- MBI. NRW. 2004 S. 652